



GEMEINDE FAHRENZHAUSEN

NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHE SITZUNG DES GEMEINDERATES

Sitzungsdatum: Montag, 15.04.2019
Beginn: 19:31 Uhr
Ende: 19:59 Uhr
Ort: in der Gaststube "Alter Wirt" in Fahrenzhausen

ANWESENHEITSLISTE

Erster Bürgermeister

Stadlbauer, Heinrich

Mitglieder des Gemeinderates

Angermaier, Martin
Angermaier, Sandra
Hagn jun., Korbinian
Hermann, Christian
Hermann, Monika
Karl, Andreas
Kern, Robert
Kislinger, Christian
Kislinger, Heinrich
Kistler, Markus
Kopocz, Norbert
Müller, Wolfgang
Selmeier, Renate
Stocker, Eva
Widhopf, Josef

Schriftführerin

Skaric, Tomislav

Abwesende und entschuldigte Personen:

Mitglieder des Gemeinderates

Kern, Andreas (krank)

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

- 1 Rettenbachbrücke: Festlegung Ausführungsvariante und Beschluss zum wei- 2019/562/BA
teren Vorgehen
- 2 Finanzangelegenheiten: Zuschussantrag des Pfarrverbandes für die Dachsa- 2019/120/HA
nierung am Pfarrheim Giebing
- 3 Geschäftsordnung; Bekanntmachung von Auftragsvergaben und sonstigen in
nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüssen, welche nicht mehr der Ge-
heimhaltung unterliegen
- 4 Verschiedenes

Erster Bürgermeister Heinrich Stadlbauer eröffnet um 19:31 Uhr die Sitzung des Gemeinderates, begrüßt alle Anwesenden und stellt fest, dass die Ladung ordnungsgemäß erfolgte, dass Zeit, Ort und Tagesordnung gemäß Art. 52 GO ortsüblich bekanntgegeben worden sind und die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates gemäß Art. 47 Abs. 2 und Abs. 3 GO vorliegt.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

1 Rettenbachbrücke: Festlegung Ausführungsvariante und Beschluss zum weiteren Vorgehen

Sachverhalt

In der Gemeinderatssitzung am 25.2.2019 wurde die Verwaltung beauftragt zu prüfen, ob die Rettenbachbrücke günstiger zu errichten wäre, wenn eine andere Bauweise gewählt werden würde. Ende letzter Woche erhielt die Verwaltung vom Ingenieurbüro eine Kostenrechnung eines ähnlich großen Brückenbauwerks, das mit einer Verrohrung ausgeführt war. Nach Vergleich der Kostenzusammenstellung der Vergleichsbrücke sowie der Kostenberechnung der gemeindlichen Brücke ist festzustellen, dass bei der Ausführungsvariante mittels Verrohrung keine Kostenersparnis, sondern eher höhere Kosten zu erwarten sind.

Entsprechend dem Beschluss vom 25.2.2019 führt die Verwaltung die Vorbereitungen zum Leistungsverzeichnis und zur Auftragsvergabe des Brückenbaus auf Basis der bereits beschlossenen Variante (SLW 30 mit 3,5m Breite) weiter durch. Ziel ist die Fertigstellung Ende September.

Der Gemeinderat nimmt die Ausführung der Verwaltung zur Kenntnis. Ein Beschluss wird nicht gefasst.

Zur Kenntnis genommen

2 Finanzangelegenheiten: Zuschussantrag des Pfarrverbandes für die Dachsanierung am Pfarrheim Giebing

Sachverhalt

Der Pfarrverband Fahrenzhausen-Haimhausen hat mit Schreiben vom 09.04.2019 einen Antrag auf Zuschuss zur Dachsanierung des Pfarrheimes Giebing gestellt.

Die geschätzten Gesamtkosten belaufen sich auf ca. 45.000 €. Das Pfarrheim wird auch von den Einwohnern aus Kammerberg und Viehbach genutzt.

Die Gemeinde Fahrenzhausen gewährt in der Regel 5 v.H. der angefallenen Gesamtkosten

Beschluss

Der Gemeinderat beschließt, zur Sanierung des Daches am Pfarrheim in Giebing einen Zuschuss in Höhe von 5 v.H. der tatsächlichen Kosten (Zuschuss ca. 2.250 €) zu gewähren.

Mehrheitlich beschlossen Ja 14 Nein 2 Anwesend 16 Persönlich beteiligt 0

3 Geschäftsordnung; Bekanntmachung von Auftragsvergaben und sonstigen in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüssen, welche nicht mehr der Geheimhaltung unterliegen

Der Tagesordnungspunkt wird zurückgestellt.

Zur Kenntnis genommen

a) Straßenverkehrsrecht: Maßnahmen zur Geschwindigkeitsreduzierung an der GV-Straße nach Hörenzhausen

Auf die Nachfrage von Herrn Hermann in der letzten Sitzung berichtet Herr Bürgermeister Stadlbauer über die an der Straße nach Hörenzhausen durchgeführte Verkehrszählung. So hat auch die Polizeidienststelle Neufahrn den Sachverhalt geprüft. Nach Durchsicht der Unfallstatistik kommt die PI Neufahrn zu dem Schluss, dass sowohl das Einrichten einer Messstelle als auch die Ausweisung einer 30er-Zone an diesem Standort nicht zulässig seien. Herr Markus Kistler schlägt dazu vor, eine eigene blinkende Geschwindigkeitsanzeigetafel zu erwerben und zu installieren. Es besteht Einverständnis, darüber in der nächsten Gemeinderatssitzung zu beraten und Beschluss zu fassen.

b) Grundstücksangelegenheiten: Fachliche Beratung zur naturnahen und nachhaltigen Bewirtschaftung von gemeindlichen Grundstücken

Herr Hagn hatte in der letzten Sitzung beantragt, dass ein landwirtschaftlicher Fachberater in eine der nächsten Sitzungen geladen werde. Ferner hatte er nachgefragt, ob mögliche Zusammenarbeiten mit Weihenstephaner Studenten möglich seien.

Herr Korbinian Hagn ist darüber verstimmt, dass sein Antrag aus der letzten Sitzung nicht berücksichtigt wurde. Herr Bürgermeister Stadlbauer äußert sich dazu, dass der Antrag in eine der nächsten Sitzungen des Gemeinderats in die Tagesordnung aufgenommen wird.

c) Straßenverkehrsrecht: Maßnahmen zur Geschwindigkeitsreduzierung an der Ersatzbushaltestelle Oberndorfer Straße und an der Umleitungsstrecke über den südlich von Fahrenzhausen verlaufenden Feldweg

Frau Eva Stocker beantragt, im Zuge der Errichtung der Ersatzbushaltestelle in der Oberndorfer Straße durch den Zweckverband Verkehrsüberwachung Geschwindigkeitsmessungen durchführen zu lassen. Herr Bürgermeister Stadlbauer gibt an, dass das bereits vorbereitet werde. Auch beantragt Frau Stocker eine Prüfung, ob eine Geschwindigkeitsbegrenzung am Feldweg zwischen Dorfstraße und St.-Christophorus-Straße möglich sei.

d) Spielplatz St.-Christophorus-Straße: Reparatur des Eingangstores

Frau Sandra Angermeier merkt an, dass die Zugangstür zum Spielplatz am südlichen Ende der St.-Christophorus-Straße seit längerem beschädigt sei.

e) Rettenbachbrücke Bachenhausen: Sanierung der Fußgängerbrücke

Frau Sandra Angermeier bittet um Sachstandsbericht zur gesperrten Fußgängerbrücke über den Rettenbach in Bachenhausen. Herr Bürgermeister Stadlbauer berichtet, dass die Brücke an der Nordseite auf Privatgrund endet. Bevor die Brücke instand gesetzt wird, muss man entweder die Erlaubnis des Eigentümers einholen oder einen anderen Standort für die Brücke bestimmen. Es besteht im Gemeinderat Einverständnis, diesen Sachverhalt zeitnah im Gemeinderat zu beraten und Beschluss zu fassen.

Mit Dank für die gute Mitarbeit schließt Erster Bürgermeister Heinrich Stadlbauer um 19:59 Uhr die öffentliche Sitzung des Gemeinderates.

Heinrich Stadlbauer
Erster Bürgermeister

Tomislav Skaric
Schriftführung